

**Gertrud Pollack geb. Löwenstein  
1941 nach Riga deportiert.**

Sie wurde am 21. Mai 1883 in Rexingen geboren als Tochter von Hannchen Zürndorfer und Veit Löwenstein. Sie hatte zwei Schwestern und drei Brüder. Der älteste, Leopold, geboren 1872, konnte 1938 in die USA fliehen, Julius starb 1925. Über das Schicksal der Schwestern Hedwig und Sofie und des Bruders Heinrich ist nichts bekannt.

Gertrud Pollack war verheiratet mit dem Viehhändler Karl Pollack aus Benatek/Böhmen. Sie hatte eine Fischhandlung und die Familie wohnte Unten im Dorf Haus Nr. 92, heute Kirchstraße 7.

Am 30.8.1907 kam ihr Sohn Julius auf die Welt. Er zog später nach Düren, heiratete dort Regina Vaßen, mit der er eine Lederhandlung führte. Das Ehepaar floh in die USA. Karl Pollack starb 11.8.1930 mit 57 Jahren und ist auf dem Rexinger Friedhof begraben.



*Der Grabstein für  
Karl Pollak auf dem  
jüdischen Friedhof in  
Rexingen.*